

Erläuterungen zur Stadtratswahl am 08.03.2026

STIMMEN

Der Münchner Stadtrat besteht aus 80 ehrenamtlichen Stadtratsmitgliedern.

Jede Partei oder Wählergruppe kann maximal 80 Bewerber*innen zur Wahl vorschlagen.

Die Abgabe von bis zu 80 gültigen Stimmen kann folgendermaßen erfolgen:

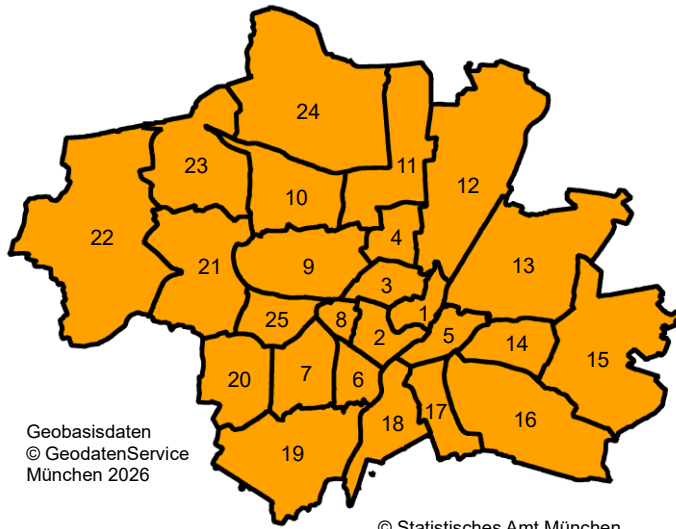
- Kumulieren (maximal 3 Stimmen pro einzelner Bewerber*in)
- Panaschieren (mehrere Kandidaten von unterschiedlichen Partei- oder Wählergruppen-Listen)
- Listenkreuz (nur ein Listenkreuz oder in Kombination mit Kumulieren und/oder Panaschieren; Streichungen möglich)

SITZZUTEILUNGSVERFAHREN

Für die Ermittlung der Sitzverteilung im Münchner Stadtrat wird das Sainte-Laguë/Schepers-Verfahren angewendet.

WAHLGEBIETSEINTEILUNG DER LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN

25 Münchner Stadtbezirke zur Stadtratswahl 2026



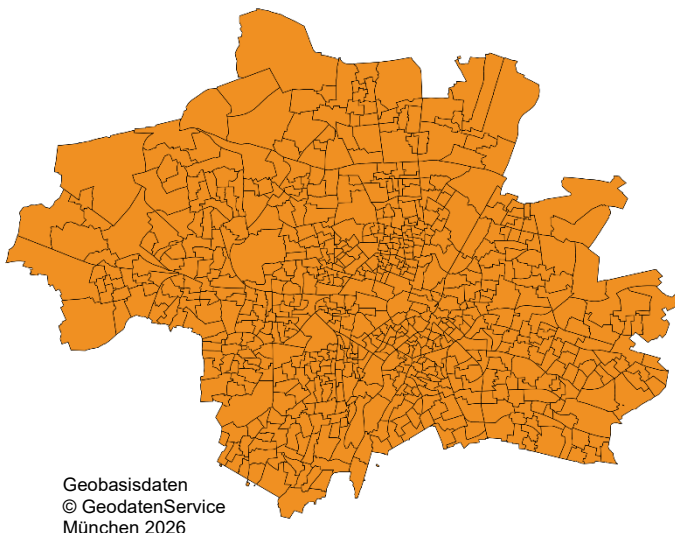
— Stadtbezirksgrenzen

Stadtbezirksbezeichnung:

- 1 Altstadt - Lehel
- 2 Ludwigsvorstadt - Isarvorstadt
- 3 Maxvorstadt
- 4 Schwabing West
- 5 Au - Haidhausen
- 6 Sendling
- 7 Sendling - Westpark
- 8 Schwanthalerhöhe
- 9 Neuhausen - Nymphenburg
- 10 Moosach
- 11 Milbertshofen - Am Hart
- 12 Schwabing - Freimann
- 13 Bogenhausen
- 14 Berg am Laim
- 15 Trudering - Riem
- 16 Ramersdorf - Perlach
- 17 Obergiesing - Fasangarten
- 18 Untergiesing - Harlaching
- 19 Thalkirchen - Obersendling -
Forstenried - Fürstenried - Solln
- 20 Hadern
- 21 Pasing - Obermenzing
- 22 Aubing - Lochhausen - Langwied
- 23 Allach - Untermerzing
- 24 Feldmoching - Hasenberg
- 25 Laim

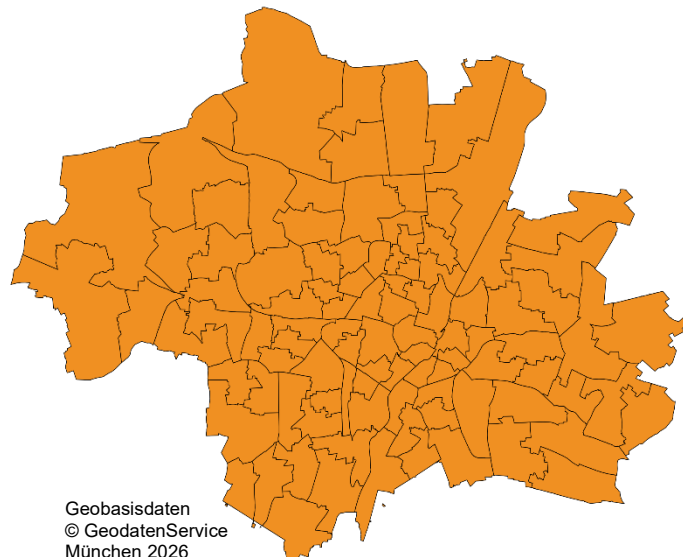
1376 Münchner Wahlbezirke zur Stadtratswahl 2026

686 Urnenwahlbezirke



— Stimmbezirksgrenzen

690 Briefwahlbezirke
zusammengefasst in
99 kleinräumig zuordenbare
sog. aggregierte Briefwahlbezirke



— aggregierte Briefwahlbezirksgrenzen